

Kontakte

Booking

c/o Sven Bockes
Tel.: 0152 57703973
M@il: sven.bockes@gmx.de

c/o Max P. Mende
Tel.: 0171 8353761
M@il: pm-mende@freenet.de

Technik

c/o Kurt Hassel
Tel.: 0171 4704958
Mail: livesound.hassel@gmail.com

Sollten technische Fragen ...

...entstehen, scheinbar unlösbare Probleme auftreten oder einzelne Positionen dieses technischen Riders unerfüllbar sein, bitten wir um umgehenden Rückruf! Auch wir sind an einem stressfreien Ablauf und einer schönen Veranstaltung interessiert, es wird sich für jedes Problem eine für beiden Seiten akzeptable Lösung finden...

Vielen Dank für Ihre Kooperation!!!

Allgemeines

Für ein gutes Konzert sind bestimmte technische Minimalanforderungen unabdingbar. Dieser Technical Rider soll daher als Hilfsmittel die örtliche Techniker-Crew bei den Vorbereitungen der Veranstaltung unterstützen.

Die Erfüllung der auf den folgenden Seiten aufgelisteten Anforderungen soll die Qualität des Konzertes sichern und ist Bestandteil des Gastspielvertrages.

Sollten einzelne Punkte nicht erfüllt werden können, bringt die Band notfalls die benötigten Anlagenteile mit. Dann bitten wir jedoch unbedingt um Rücksprache mit dem zuständigen Bandtechniker, um etwaige Probleme bereits im Vorfeld zu lösen.

Die Band besteht aus 7 Musikern mit entsprechendem Backline-Equipment. Die Bühnenmaße sollten deshalb wenn irgendwie möglich wenigstens 8m x 6m /, 0,8-1m Podesthöhe, frontseitig verkleidet / ca. 4 m lichte Höhe über Bühnenboden (wegen der Scheinwerfer) betragen.

Wird die technische Anlage (Ton/Licht) nicht von der Band, sondern durch eine Fremd-firma gestellt, sollte die Anlage zum festgelegten Eintrefftermin der Band/Crew fertig und funktionsfähig aufgebaut sein, um unnötige Zeitverzögerungen zu vermeiden. Bei In-Door-Veranstaltungen sollte der Saal (je nach Wetterlage) auf normale Raumtemperatur geheizt sein.

PA-System

Professionelles und für den Veranstaltungsbereich ausreichend dimensioniertes Beschallungssystem, mit genügend Headroom sowie Schub im Bassbereich (Rockmusik !)

Aktiv getrenntes 3- oder 4-Wege System mit ca. 2 x 3 KW pro 1000 Zuhörer.

FOH

Professionelles digitales oder analoges Mischpult $\geq 24 / 8 / 2$ eines etablierten Herstellers. Bei Monitoring vom FOH-Platz mit 8 Aux-Wege (prefade) + 3 FX-Wege (postfade) (z.B. Yamaha, Soundcraft, Allan & Heath, Midas, Digico, etc.).

Bitte kein: Midas M32, Behringer X32, Soundcraft Si ▪ Expression, Presonus StudioLive oder andere Exoten !)

Peripherie (im Falle analoger Pulte):

- 1x 1/3 Oktav – Front-EQ stereo (z.B. Klark DN 360, BSS, Apex, etc.)
- 3 x 1/3 Oktav – Mon.-EQ für Wedges (s. Zeichnung)
- 1x CD – Player
- 4 Gate – Wege (z.B. Drawmer DS 201, BSS 502/504, Klark, etc.)
- 5 Compr. - Wege (z.B. Drawmer, BSS 402/404, Klark, etc.)
- 2 Hall- oder Multieffektgeräte (z.B. M3000/M2000, SPX 990; PCM 81 / 91, DRP 10, etc.)
- 1 Digitaldelay mit Tap-Funktion (z.B. TC 2290 / D-two, etc.)

Der FOH-Platz sollte in sinnvoller Entfernung und mittig zur Bühne („Stereodreieck“) aufgebaut sein. Die Platzierung des FOH hinter, neben oder auf der Bühne, am anderen Hallen-/Zeltende, in abgeschotteten Regie-/Technikkabinen/-Räumen ist absolut nicht akzeptabel und erzeugt nur unnötige Umbauzeiten!

Monitoring

- Monitor 1 : Sidefill links, ca. 300 Watt rms, 12"/1,5" (Box auf Stativ)
- Monitor 2 : Center, 2 Wedges (12"/1,5" oder 15"/2"), mind. 400 Watt rms, (Havarie-Monitor)
- Monitor 3 : Sidefill rechts, ca. 300 Watt rms, 12"/1,5" (Box auf Stativ)
- Monitor 4 bis 8) : 5 x In-Ear-Strecken (werden mitgebracht)

Anmerkung: Die Voc-Kompressoren dürfen nicht auf den Monitoren wirken (also bitte in Sub-group stecken)

Input-List

Kanal	Input	Mic, bevorzug.	Mic, alternat.	Insert / Routing	Stativ	48 V
1	Kick	Beta 52	MD 421	gate	klein	
2	Snare, Top	Beta 57	SM 57		klein	
3	Snare, Bottom	Beta 57	SM 57, SM 98		klein	(X)
4	Hihat	KM 184	Kond.			X
5	Tom 1	SM 98	MD 421, Clip	Gate	(klein)	(X)
6	Tom 2	SM 98	MD 421, Clip	Gate	(klein)	(X)
7	Floortom	SM 98	MD 421, Clip	Gate	(klein)	(X)
8	Overhead, L	KM 184	Kond.		groß	X
9	Overhead, R	KM 184	Kond.		groß	X
10	Bass	DI		Compr.		(X)
11	Ak. Git	DI		Compr.		(X)
12	Git – FX-L	MD 509	MD 421, SM 57		(klein)	
13	Git – Orig.	MD 509	MD 421, SM 57		(klein)	
14	Git – FX-R	MD 509	MD 421, SM 57		(klein)	
15	Git – Tom-L	DI				
16	Git – Tom-R	DI				
17	Voc Ulli	Beta 58, langes Kabel	β 58, wireless	Sub-gr. 1 mit Compressor	groß	
18	Voc Tanja	Beta 58, langes Kabel	β 58, wireless	Sub-gr. 2 mit Compressor	groß	
19	Voc Sven	Beta 58, langes Kabel	β 58, wireless	Sub-gr. 3 mit Compressor	groß	

Riser

- 1 Drumriser a 2 x 2m, ca 40 cm hoch
- wenn möglich 1 Riser 2 x 2m, ca. 40cm hoch für Background-vocals.

Die Podesteile der Riser müssen untereinander stabil befestigt sein.

Sonstiges

- genügend funktionierende Mikrokabel (auch zum Verlängern oder Patchen).
- Backlinestrom lt. Bühnenplan
- Ausreichende Beleuchtung aller Pulte und racks am FOH
- Mikrofone in einem hygienischen, geruchsneutralen Zustand.

Personal

Die Band kommt nicht immer mit eigenem FOH-Techniker. Entsprechend qualifiziertes Personal zur Betreuung / Bedienung (Licht, Front, ggf. Mon-Mix) der gestellten Anlage wird daher vorausgesetzt.

The Heatin' Tubes

Heated Rock | Passionated & Live

Licht

Für Bühnengröße bis 8 x 6 m:

Pult: DMX, 24 Kanäle (ab MA Lightcommander 24/6),

Dimmer: DMX, mind. 24 á 2kW

Fronttruss: mind. 12 x PAR 64 CP62, Farben LEE 204, 136, 106
oder vergleichbare LED-Lampen

2x 4light Blinder, oder vergleichbare LED-Lampen

Backtruss: mind. 12 x PAR 64 CP60 oder Raylight, Farben LEE 363, 106, 126

oder vergleichbare LED-Lampen

3x ACL Sätze (no colour), oder vergleichbare LED-Lampen

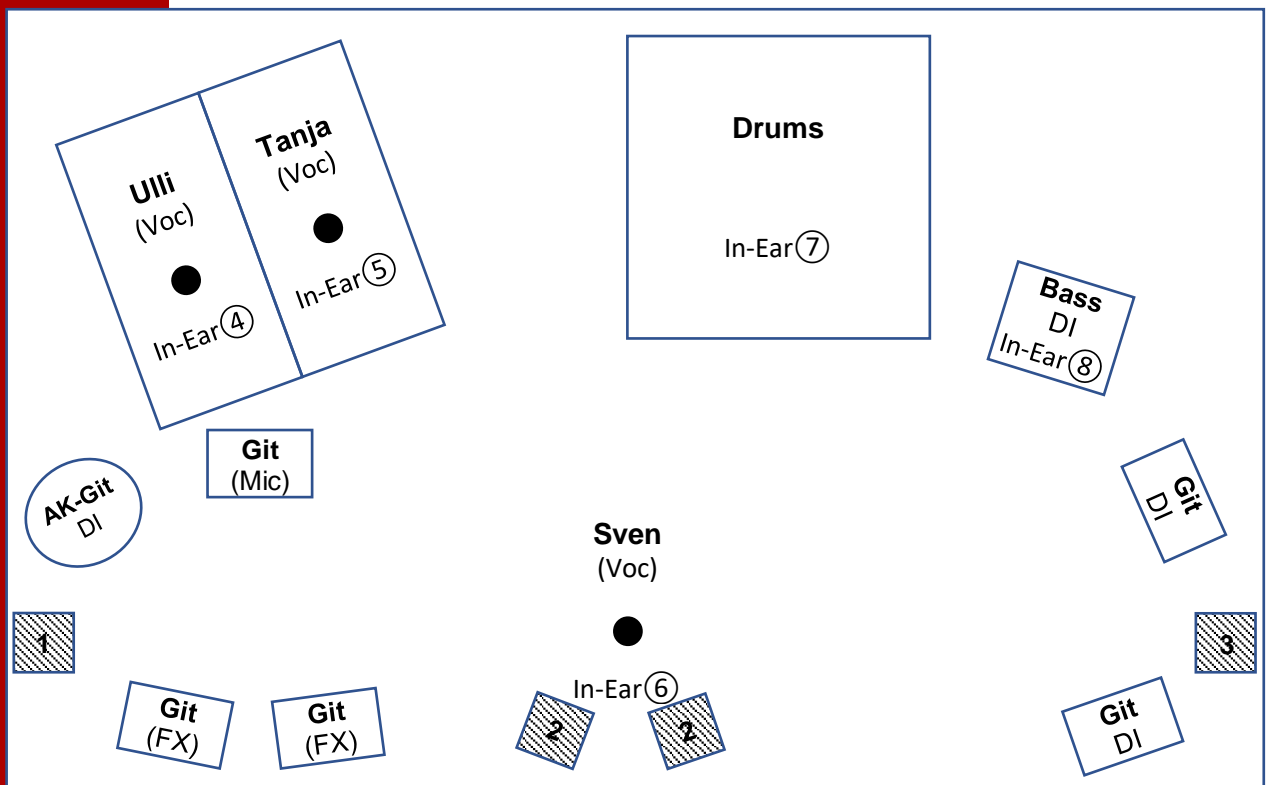
Floor: 2 x 1kW Fluter (hinter Drumkit), oder vergleichbare LED-Lampen

1x Nebelmaschine DMX

1x Leiter (geeignet zum Einleuchten und Wechseln der Farben!)

Bei Bühnengrößen über 8 x 6 m wären zusätzliche Moving-lights (+ Steuerpult) gern gesehen.

Bühnenplan



Technik von The Heatin' Tubes

Wird die Beschallungs- und Lichtenanlage von unserem Technikdienstleister gestellt, gelten zu den bisher aufgeführten Positionen zusätzlich folgende Anforderungen:

1. Anfahrtsweg, Parkplätze

- (a) Die Ton- und Lichtenanlage wird mit einem LKW (7,5t) transportiert. Entsprechende Anfahrtswege bis zur Bühne/zum Bühneneingang müssen jederzeit freigehalten werden, genügend Platz zum Rangieren im Entladebereich muss gewährleistet sein.

2. Stromversorgung

- (a) Für einen reibungslosen Ablauf wird folgende Stromversorgung benötigt:
Beschallungsanlage: 1x3 Phasen zu je 32 Ampère/240 Volt, Anschluß CEE
Lichtenanlage: 1x3 Phasen zu je 32 Ampère/240 Volt, Anschluß CEE
- (b) Alle Anschlüsse müssen als 3-Phasen-Starkstromanschluß mit 5-poligem Euronorm-Cekon-Stecker (CEE) mit Nulleiter und echter Erdung ausgeführt sein. Die Anschlüsse müssen sich auf oder an der Bühne, jedoch maximal fünf (5) Meter seitlich von ihr befinden. Sie dürfen mit keinem anderen Gerät des Veranstalters (Kühlschrank, Heizung, Pommesbude etc.) gekoppelt sein!
- (c) Ein Hauselektriker muss von Aufbaubeginn bis Abbauende verfügbar sein.

3. Bühne / Aufbau Technik

- (a) Bei Ankunft der Technik-Crew sollte sich die Bühne im leeren und besenreinen Zustand befinden.
- (b) Aus beschallungstechnischen Gründen sollte die Bühne in Festzelten und Hallen/Sälen zentral an der Stirnseite aufgebaut werden.
- (c) Unsere Techniker entscheiden, wo und wie die Ton- und Lichtenanlage, sowie der FOH-Platz (Ton- und Lichtsteuerungsanlage) aufgestellt werden.
- (d) Bitte Platz für den FOH (siehe weiter oben) einplanen, um unnötige Diskussionen vor Ort zu vermeiden! Wir benötigen ca. 3m x 3m zum Aufstellen und Bedienen der Ton und Lichtsteuerepulte. Bei Outdoor-Veranstaltungen bringen wir eine Überdachung des FOH-Platzes mit.

HINWEIS: Die Installationszeit der Anlagen beträgt ca. 3 bis 4 Stunden, der Abbau ebenfalls ca. 2 bis 3 Stunden. Bitte diese Angaben bei Ihrer Zeitplanung beachten!